Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe

Band: 43 (1949)

Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

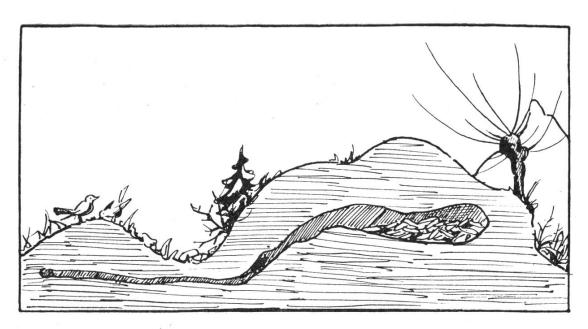


Zürich, 15. Juni 1949 Nr. 12 43. Jahrgang

Herausgegeben vom Schweiz. Verband für Taubstummenhilfe Offizielles Organ des Schweiz. Gehörlosenbundes (SGB.)

Ausgabe A: Evang. Beilage

Erscheint am 1. und 15. jeden Monats · Jahresabonnement Fr. 6. — · Postscheckkonto VIII 11319



Die Vorratskammer im Komposthaufen

Zwischen meinen Johannisbeersträuchern wucherten Nesseln. Es war unmöglich, sie auszurotten. Die Mäuse aber haben das im letzten Winter zustande gebracht. Sie zernagten die dicken unterirdischen Stengeltriebe der Nesseln. Und im Komposthaufen bauten sie eine unterirdische Vorratskammer. Hier häuften sie die Stengelteile auf. Mitte Januar schichteten wir die Komposterde um. Da kamen die reichen Vorräte der Mäuse zum Vorschein. Der Einschlupf zum Hohlraum war gut versteckt. Und seitwärts mündete noch ein zweiter meterlanger Gang. So war es den Mäusen möglich, sich vor den lauernden Katzen zu schützen. Die Mäuse sind ausgezeichnete Baumeister und gute Haushalter. Sie sorgen vor, damit sie im Garten oder Feld ohne Not überwintern können.

Wer kann von ähnlichen Beobachtungen berichten?

Siehe « Schweiz. Evangelisches Schulblatt », 5. Juni 1949.